

Editorial

Sehr geehrte Redakteurin, sehr geehrter Redakteur,

volle Sehkraft bis ins hohe Alter - ein Wunsch, den wir wohl alle haben. Jedoch sind unsere Augen als wichtigstes Sinnesorgan vielfältigen Belastungen ausgesetzt und besonders anfällig für degenerative und altersbedingte Erkrankungen.

vitOrgan bietet mit der **Biomolekularen vitOrgan-Therapie** Möglichkeiten zu erfolgreichen adjuvanten Behandlungen durch die Aktivierung der Selbstheilungskräfte erkrankter Zellen und Organe, so auch der Augen.

Informationen zu Therapiemöglichkeiten verschiedener Augenkrankheiten möchte ich Ihnen anhand der beiliegenden Unterlagen vorstellen. Die Pressemappe enthält ebenfalls den Demonstrationsfilm „Weck die Kraft der Zellen“, in dem diese einzigartige Therapie vorgestellt wird.

Alle Texte und Bilder können Sie in verschiedenen Größen und Formaten unter <http://www.vitorgan.de/presse.html> herunterladen.

Ihr Log-in ist: „journalist“, Ihr Passwort lautet: „presse“.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und stehe Ihnen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. rer. nat. Eckhard Neddermann

Apotheker / Geschäftsführer



Dr. rer. nat. Eckhard Neddermann

Volle Sehkraft bis ins hohe Alter

Degenerative Augenleiden behandeln mit der Biomolekularen vitOrgan-Therapie

Inhalt

Editorial.....	1
Volle Sehkraft bis ins hohe Alter	3
Hilfe aus der Natur – die Biomolekulare vitOrgan-Therapie.....	3
Grauer Star (Cataracta senilis).....	3
Grüner Star (Glaukom)	3
Altersbedingte Makuladegeneration	4
Trockene Makuladegeneration	4
Feuchte Makuladegeneration	4
Das vitOrgan Prinzip	5
Nicht blockieren, sondern regulieren.....	5
Organ heilt Organ	5
Die vitOrgan Arzneimittelgruppe	6
Bilder zur freien Verwendung	7

Volle Sehkraft bis ins hohe Alter

Das wünschen wir uns doch alle!

Das Auge, unser wichtigstes Sinnesorgan, besteht aus einem komplexen und hochempfindlichen System und ist dadurch entsprechend anfällig. Störungen dieses sensiblen Systems können angeboren sein, sich im Laufe des Lebens aufgrund von Stoffwechselerkrankungen entwickeln oder haben eine degenerative, altersbedingte Ursache. Natürlich möchten wir unsere volle Sehkraft auch im Alter erhalten. Dafür haben wir die Lösung:

Hilfe aus der Natur – die Biomolekulare vitOrgan-Therapie

Die vitOrgan Arzneimittel GmbH stellt seit über 60 Jahren organhomöopathische Arzneimittel zur Stoffwechseloptimierung und -regeneration her. Nicht mehr voll- oder optimal funktionsfähige Zellen werden in die Lage versetzt, ihr ursprünglich vorhandenes, gesundes Potential wieder auszuschöpfen und so ihre Funktion auch bis ins Alter zu erhalten. Die vitOrgan-Präparate ermöglichen Hilfe zur Selbsthilfe durch die Aktivierung der Selbstheilungskräfte (s. „Das vitOrgan-Prinzip“ unter <https://youtu.be/75aFdBMASq4>). Entsprechend der Lehre „Organ heilt Organ“ kann so auch der Erhalt der Sehkraft mit der Zuführung entsprechender Organextrakte unterstützt werden. Alle dafür erforderlichen Zell-extrakte sind in spezieller, einzigartiger Aufarbeitung in den von vitOrgan hergestellten Augenpräparaten enthalten.



Unter dem QR-Code rechts können Sie den Film „Das vitOrgan-Prinzip“ abrufen.

Häufig auftretende, degenerative Augenleiden sind:

Grauer Star (Cataracta senilis)

Die Operation des grauen Stars ist eine der häufigsten Eingriffe am Auge. Die meist altersbedingte Trübung der Linse ist bei 90% der 65 – 75jährigen nachweisbar. Zunächst bemerken Betroffene die Einschränkung der Sehkraft oft nicht, weil die Entwicklung schleichend verläuft. Erst ab dem 75. Lebensjahr registriert etwa die Hälfte der Betroffenen eine Beeinträchtigung des Sehvermögens. Jedoch ist die Operation des grauen Stars mittlerweile ein Routineeingriff und die Ergebnisse sind überzeugend. Bei der Behandlung mit der **Biomolekularen vitOrgan-Therapie** kommen die Präparate **NeyOpin® Nr. 58 D7** und **NeyFoc® Nr. 69 D7** zum Einsatz.

Grüner Star (Glaukom)

Das Glaukom, besser bekannt als grüner Star, bedroht die Sehfähigkeit des Auges durch Schädigung des Sehnervs. Verursacht wird diese durch einen erhöhten Augeninnendruck.

Beim Normaldruckglaukom können Schäden aufgrund von Durchblutungsstörungen im Auge

oder eine erhöhte Druckempfindlichkeit des Sehnervs auftreten. Eine medikamentöse Behandlung mit konsequenter Senkung des Augeninnendrucks bei beiden Formen dieser Erkrankung ist in der Regel unerlässlich. Adjuvant können bei der Behandlung mit der **Biomolekularen vitOrgan-Therapie** die Präparate **NeyOpon® Nr. 52 D7**, **NeyOpin® Nr. 58 D7** und **NeyFoc® Nr. 69 D7** eingesetzt werden.

Altersbedingte Makuladegeneration

Gefürchtet ist auch die altersbedingte Makuladegeneration, bei uns die häufigste Ursache für eine Erblindung. Die zentrale Sehschärfe eines oder beider Augen geht ganz oder teilweise verloren. Ursache sind Stoffwechselprodukte, die sich im Bereich des zentralen Sehens, dem gelben Fleck (Makula lutea), ablagern. Nur dort wird das Motiv scharf abgebildet.

Im Falle der altersbedingten Makuladegeneration kann die **Biomolekulare vitOrgan-Therapie** mit den Präparaten **NeyOpon® Nr. 52 D7**, **NeyOpin® Nr. 58 D7** und **NeyGero® Nr. 64 D7** vorgenommen werden.

Trockene Makuladegeneration

Im Fall der trockenen Makuladegeneration ist das Sehen oft nur geringfügig beeinträchtigt und der Krankheitsverlauf schreitet nur langsam voran. Hier empfehlen wir die **Biomolekulare vitOrgan-Therapie** mit den Präparaten **NeyOpin® Nr. 58 D7**, **NeyDIL® Nr. 59 D7** und **NeyRapid Nr. 11 D7**.

Feuchte Makuladegeneration

In 20% der Fälle kommt es jedoch zur Ausbildung einer feuchten Makuladegeneration, die mit einer rasch zunehmenden Verschlechterung der Sehfähigkeit bis hin zur Erblindung einhergeht. Zum Einsatz kommt hier die **Biomolekulare vitOrgan-Therapie** mit den Präparaten **NeyOpon® Nr. 52 D7** und **NeyOpin® Nr. 58 D7**.

Die augenspezifischen, organhomöopathischen Arzneimittel von vitOrgan enthalten Zellextrakte des gesamten Auges (bovinen Ursprungs). Sie werden über einen längeren Zeitraum in regelmäßigen Abständen injiziert. Patienten können ihren behandelnden Arzt oder Heilpraktiker ansprechen. Er wird nach entsprechender Anamnese und Diagnosestellung ein Therapiekonzept mit Ihnen abstimmen.

Verlorenes Augenlicht kann man nicht zurückgeben. Einem Verlust der Sehkraft kann jedoch entgegengewirkt werden, denn viele Augenerkrankungen lassen sich im Vorfeld oder im Frühstadium der Erkrankung häufig mit der Biomolekularen vitOrgan-Therapie wieder regulieren.

Das vitOrgan Prinzip

Die Biomolekulare vitOrgan-Therapie ist eine Erfolgstherapie. Einen kurzen Film hierzu finden Sie unter <https://youtu.be/75aFdBMASq4>. Sie schlägt die Brücke zwischen der so genannten Schulmedizin und den Naturheilverfahren. Dabei nutzt sie die natürlichen regulatorisch und metabolisch wirkenden Substanzen, die bei Mensch und Tier gleichermaßen vorhanden sind, um bei einer Krankheit aus dem Gleichgewicht geratene Prozesse physiologisch wieder zu normalisieren – und damit den Patienten nicht nur symptomatisch, sondern kausal zu behandeln.

Nicht blockieren, sondern regulieren

Das ist das zentrale Prinzip der Biomolekularen vitOrgan-Therapie, die durch ihre vernetzte und ganzheitliche Denkweise den Menschen in seiner Ganzheit behandelt. Dementsprechend wird nicht nur in einzelne Stoffwechselforgänge blockierend oder substituierend wie in der klassischen Schulmedizin eingewirkt, sondern vielmehr regulierend, indem Selbstheilungsmechanismen in Gang gesetzt werden. Hierzu werden die vitOrgan-Präparate mit den entsprechenden Wirkungen eingesetzt.

Grundsätzlich wird der Patient dabei von seiner „Passivität“ befreit und aktiv an seiner Heilung beteiligt. Die Kraft liegt in uns selbst, wir müssen sie nur wecken. Eine Zelle, die sich den Anforderungen ihrer Umgebung nicht mehr anpassen kann – sei es pathologisch bedingt oder infolge von Alterung – kann ihre maximal vorhandene Stoffwechsel- bzw. Synthesekapazität wieder nutzen, wenn man ihr entsprechende Induktionsstimuli gibt. Man kann das Fortschreiten einer Erkrankung aufhalten, indem man die Zelle umstimmt. Mit der Normalisierung und Regulierung einzelner Zellen gesunden das Organ und schließlich der gesamte Organismus. Die große Gruppe der Regulations- und Differenzierungsfaktoren wird in der embryonalen bzw. der fetalen sowie juvenilen Entwicklungs- und Wachstumsphase in den einzelnen Zellen der unterschiedlichen Organe exprimiert. Die aus diesen Phasen stammenden verschiedenen Wirkstoffe in den unterschiedlichen vitOrgan-Präparaten, können individuell und patientenbezogen ausgewählt und eingesetzt werden.

Organ heilt Organ

Das allgemeine vitOrgan-Prinzip: Herz heilt Herz, Niere heilt Niere, Organ heilt Organ:

Eine virtuose Klaviatur.

An die hundert verschiedene vitOrgan-Präparate stehen für die Behandlung zur Verfügung. Je nach Art der Erkrankung werden vom Behandler die geeigneten vitOrgan-Präparate ausgewählt und ein individueller Therapieplan erstellt.

Die vitOrgan-Dilutionen sind organhomöopathische Arzneimittelspezialitäten und liegen in 2-ml-Injektionsampullen vor.

Die vitOrgan Arzneimittelgruppe

vitOrgan wurde 1954 von dem Arzt und Visionär Dr. K. E. Theurer gegründet und ist bis heute ein unabhängiges, forschendes Familienunternehmen. Ärzte, Apotheker und Biologen entwickeln, produzieren und vertreiben spezielle Arzneimittel, Medizinprodukte und Spezialpräparate. Das forschende Unternehmen ist aufgrund seines speziellen Know-hows und seines Entwicklungspotentials gut für die Zukunft aufgestellt.

Die Produktpalette der vitOrgan Arzneimittelgruppe umfasst mehr als 100 organhomöopathische Arzneimittel für die Human- und Veterinärmedizin, die einzeln oder in Kombination verabreicht werden. Hochwertige Medizinprodukte, Nahrungsergänzungsmittel und Naturkosmetika runden das Portfolio ab. Die Firma bietet deutsche Qualität, produziert in Deutschland und setzt so auf den Standort Deutschland. Von hier aus erfolgt der weltweite Export.

vitOrgan beschäftigt über 40 Mitarbeiter, davon mehr als 30 am Standort Ostfildern bei Stuttgart.



vitOrgan Arzneimittelgruppe

Brunnwiesenstr. 21

73760 Ostfildern / Stuttgart

Tel: 0711 44812-0

Fax: 0711 44812-41

E-Mail: info@vitOrgan.de

Web: www.vitOrgan.de



Bilder zur freien Verwendung



**Firmengebäude der vitOrgan
Arzneimittelgruppe in Ostfildern bei Stuttgart**
(vitOrgan-presse-03)

Herstellung von biomolekularen Wirkstoffen
(vitOrgan-presse-05)



vitOrgan Dilution NeyOpin® Nr. 58 D7

vitOrgan Dilution NeyOpon® Nr. 52 D7



(vitOrgan-presse-11)

(vitOrgan-presse-12)

Die Bilder und alle Texte finden Sie in hoher Auflösung auf dem beiliegenden Datenträger oder unter www.vitOrgan.de/presse.html. Ihr Login ist: „journalist“, Ihr Passwort: „presse“.

Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar zu. Vielen Dank!